

Der Mut zur kürzesten Distanz

22. November 2007 Es ist keine originelle Idee, einen Afrika-Bildband durch große Worte prominenter Afrika-Kenner aus Geschichte und Gegenwart zu strukturieren. Man wird beim Blättern auf immer dieselben Zitate stoßen, von dem marokkanischen Forschungsreisenden des vierzehnten Jahrhunderts, Ibn Battuta, bis zu Nelson Mandela; und stets sind sie voller glühender Begeisterung. Der Kalahari-Band des Schweizer Fotografen Lorenz Andreas Fischer wartet im Zentrum mit einem Gedanken von Pablo Picasso auf: "In Wirklichkeit ist Gott ein Künstler. Er erfand die Giraffe, den Elefanten und die Katze. Er hat keinen besonderen Stil - er probiert nur immer wieder etwas anderes aus." Der Satz scheint wie auf Fischer gemünzt. Seine Bilder sind von frappierender Entschiedenheit in der Wahl ihrer technischen und künstlerischen Mittel. Der Eindruck des vorher nicht Gesehenen verdankt sich vor allem Fischers Gebrauch des Lichts: Dem Gleißern der Sonne setzt er mit souveränem Selbstverständnis grelles Kunstlicht entgegen. Die fahlen Farben, die seine Nachtaufnahmen bestimmen, die Vielfalt der Grautöne, die Lichtpunkte der Augenpaare aus einer Büffelherde oder einem Löwenrudel, geraten ihm zu originären Aussagen. Vor allem aber nehmen die Perspektiven für seine Bilder ein. Die Landschaftsaufnahmen sind von bisweilen geradezu verstörender Raumentiefe, viele der Porträts von Mensch und Tier verdanken sich dem Mut von Blicken aus kürzester Distanz, den man auch tollkühn finden kann. Fischer begreift die Kalahari, das riesige Sandwüstengebiet, das sich über eine Million Quadratkilometer im südlichen Afrika erstreckt, als Lebensraum, der durch Grassteppen, Salzpflanzen, Wasserläufe gegliedert ist. Die natürlichen Gegebenheiten bestimmen die Kapitel des prachtvollen Bands. Schade nur, dass die begleitenden Texte über Erlebnisse mit Tieren, die man so oder ähnlich schon oft gelesen hat, die schwindelerregende Ausdruckshöhe der Bilder nicht erreichen.

A.O.

"Kalahari - Wildes Afrika" von Lorenz Andreas Fischer (Fotos) und Judith Burri (Texte). C. J. Bucher Verlag, München 2007. 200 Seiten mit zahlreichen Fotografien. Gebunden, 49,90 Euro.

Buchshop

Kalahari - Wildes Afrika von Fischer, Lorenz Andreas

Buchtitel: Kalahari - Wildes Afrika
Buchautor: Fischer, Lorenz Andreas

Text: Frankfurter Allgemeine Zeitung, 22.11.2007, Nr. 272 / Seite R8

Verlagsinformation

Möchten Sie mehr erfahren? Dann testen Sie 2 Wochen lang die F.A.Z. kostenlos!

F.A.Z. Electronic Media GmbH 2001 - 2007
Dies ist ein Ausdruck aus www.faz.net.

